

[In diesem Artikel](#) wurde die Frage gestellt, ob die Nachdenkseiten-Leser eigene Erfahrungen haben, ob und wenn ja, wie weit User-Foren von Nachrichten-Medien manipuliert sein könnten. Leider müssen ja Foren im Bezug auf Gewaltverherrlichung, Beleidigung und ähnlichem untersucht werden und somit gibt es eigentlich keine Foren, die komplett offen sind. Es war aber viel mehr die Frage, ob Foren genutzt werden, um darüber hinaus die öffentliche Meinung im Sinne des Betreibers zu beeinflussen. Im Folgenden einige Lesermeinungen zu diesem Thema. Zusammengestellt von **Moritz Müller**.

1. Leserbrief

Sehr geehrte NDS,

offensichtlich ist Euch nicht bekannt, dass Kommentare bei der Tagesschau IMMER erst durch die Moderation gefiltert werden. Die meisten meiner Kommentare werden gar nicht durchgelassen und ich bediene mich weder eines unflätigen Duktuses noch rufe ich zu Straftaten etc. auf, sondern einfach nur weil ich häufig konträr zur Auffassung der Tagesschauredaktion argumentiere. Der häufigste Fall im Forum ist aber, dass die Kommentarfunktion gar nicht erst eingeschaltet ist, bzw. kurz nach Freischaltung wegen angeblicher Überlastung gesperrt wird. Dafür gibt es eine Handvoll Accounts die sich dort alles herausnehmen dürfen solange es auf Linie der Tagesschau ist. Meine Empfehlung: Nicht ernst nehmen.

R

2. Leserbrief

Lieber Albrecht Müller,

mich hat es immer positiv überrascht, dass viele Kommentare zu Beiträgen der Tagesschau durchaus von einer kritischen Medienkompetenz der Kommentatoren zu zeugen scheinen. So wurde bspw. zu Beiträgen bzgl. Russland, Ukraine usw. die einseitige Berichterstattung moniert bzw. zum Krieg gegen den Jemen treffend die Profiteure der Rüstungsindustrie und die Kriegstreiber in den USA als Hintermänner benannt. Allerdings gebe ich mich keinen Illusionen hin, dass diese kritischen Kommentatoren mehr als eine kleine Minderheit politisch interessierter und informierter Menschen in unserem Land darstellt, wie man an den Wahlergebnissen immer wieder feststellen kann.

Mir ist allerdings immer schon aufgefallen, dass bei kritischen Kommentaren zu transatlantischen Themen die Kommentarfunktion nach manchmal einer halben Stunde und nach 5 Kommentaren schon geschlossen wird, während bei belangloseren Themen tagelang mit teilw. über 100 Kommentaren kommentiert werden kann.

Was den Beitrag über das ZDF-Team und die Demo in Dresden angeht, so liegt hier wohl eher ein Fall vor, bei dem der Tenor der Kommentare aus der Natur der Sache eng am Tenor der Berichterstattung liegt. Die sächsische Polizei und Justiz haben seit Jahren immer wieder bewiesen, dass sie auf dem rechten Auge blind sind und es gehört nicht viel moralisch-ethische Basisüberzeugung dazu, sich von rechtsgerichteten Gruppierungen wie Pegida oder AfD zu distanzieren, auch wenn vielleicht nicht jeder Demonstrant dort per se automatisch ein Nazi ist.

Mit besten Grüßen
Thomas Bautzer

3. Leserbrief

Kommentare in den Foren der ARD wenn richtig kritisch und aufklärend werden nicht veröffentlicht Herr Mueller.

Daher habe ich vor längerem aufgehört dort kritisches zu posten.

Ueber 3 Jahre nun sind 50% meiner Kommentare wurden mit ROT geflaggt weil nicht konform mit Linie der ARD. Gerne sende ich Ihnen die Kommentare per Email zu.

Selbst den Diktator in Ägypten eine solchen zu nennen ist fuer die ARD eine ROTE FLAGGE wert!

Aloha

HR

4. Leserbrief

Sehr geehrter Herr Müller!

Vielen Dank für Ihren Artikel "Frage an Nachdenkseiten-Leser: Sind die Kommentare beim ARD-Stück zu Pegida und der Behandlung des ZDF-Teams durch die Polizei echt oder zum

Teil erfunden?“ zu dem ich folgendes Anmerken möchte: Ja, Ihr Verdacht ist mit hoher Wahrscheinlichkeit richtig, dass das Forum der öffentlich-rechtlichen Medien manipuliert wird.

In Österreich ist es beispielsweise gang und gäbe, [dass Online-Foren von PR-Agenturen manipuliert werden](#). Im Prinzip ist es ein Skandal ohnegleichen. Doch er wird von den Leitmedien geduldet, weil sie (die selbst ernannten Leitmedien) dadurch die öffentliche Meinung selbst beeinflussen können. Ich gebe Ihnen zu bedenken: je höher die Reichweite eines Forums, desto eher die Wahrscheinlichkeit, dass es zu Manipulationsversuchen kommt.

Ich hoffe, ein wenig mehr Klarheit zu diesem Thema gebracht zu haben!

Mit freundlichen Grüßen,
Daniel Jacob

5. Leserbrief

Sehr geehrter Herr Müller,

Ihre Einschätzung zu den Kommentaren des obigen Artikels der ARD kann ich nach lesen der Webseite nur bestätigen. Ich bin der Meinung, dass diese Kommentare gefaked sind, auch die user haben eigenartige Namen. Vor allem die Art und Weise wie diese Kommentare geschrieben sind passen nicht in das Bild üblicher solcher Kommentare.

Es scheint mir doch ein übles Propagandaspield, wobei ich mich frage, was man denn noch in dem Zusammenhang bei wem erreichen will. Die Gleichschaltung aller MSM hat doch schon einen hohen Grad an Volksverblödung erreicht.

Vor Allem bei mir ist der Effekt, dass ich seit ca. 2 Jahren den Fernseher aus lasse, selbst die lange von mir gesehenen Krimis sind mir ob der unrechtmäßigen dargestellten Polizeigewalt und Gesetzesübertretungen der Organe als auch die unterschwellige Hetze gegen bestimmte Gruppen nur noch widerlich.

Radio höre ich nur noch im Auto und ich kann es nicht mehr ab, immer wieder das gleiche Gegeifere gegen Flüchtlinge, Ausländer, Russland etc.

Schlimm ist allerdings, wie sich die ganze Propaganda in immer mehr Köpfen breit macht,

wobei viele Menschen in meinem Umfeld dennoch eine gewisse Skepsis bewahrt haben.

Ich wünsche Ihnen und dem Team der NDS viel Energie und Durchhaltewillen.

Mit freundlichen Grüßen
Heinz Amend

6. Leserbrief

Sehr geehrter Herr Müller,

mein Eindruck nach flüchtiger Durchsicht ist, so meinungsmanipuliert können die Leser kaum sein, aber wer weiß? Schon in den Leserbriefdebatten der Stuttgarter Zeitung zum Thema "Stuttgart 21" vor Jahren mutmaßten viele kritische Kommentatoren, von der Bahn bezahlte Leute schrieben hier von der Bahn vorgegebene Meinungen und täuschten vor, normale Bürger zu sein. Das Prinzip ist als "Astro Turfing" bekannt und es gibt Firmen, die das als Dienstleistung anbieten, ähnlich wie Pharmafirmen Pseudo-Patienten-Selbsthilfegruppen gründen ohne dies zu kennzeichnen.

Die Stuttgarter hat wie die meisten anderen Zeitungen inzwischen Leserkommentare ganz abgestellt, da man dort zu Kritisches lesen konnte, oft viel informativer als der eigentliche Artikel.

Der Kommentar "19. August 2018 um 17:25 von tobeorwhat" beispielsweise erscheint mir authentisch, weil man Denkprozesse nachvollziehen kann, die meisten anderen eher gleichgeschaltet. Wie vor Jahren die "Linke" verunglimpft und diskreditiert wurde, geht es bei ARD und ZDF um Diffamierung von AfD und Pegida.

Ob man diese Gruppen mögen muß sei dahingestellt, aber sie zu diffamieren und die Diskussion zu ersticken kann nicht richtig sein, weshalb letztlich ja Begriffe wie Lügen- bzw. Lückenpresse erst aufkamen und Websites wie Ihre Nachdenkseiten ins Leben gerufen wurden.

Mit freundlichen Grüßen,
G.Deimel

7. Leserbrief

Sehr geehrte Damen und Herren,

anlässlich Ihres Hinweises/Ihrer Bitte zur

[Frage an Nachdenkseiten-Leser: Sind die Kommentare beim ARD-Stück zu Pegida und der Behandlung des ZDF-Teams durch die Polizei echt oder zum Teil erfunden?](#)

habe ich mir die Tagesschauseite angeschaut, die 127 Kommentare kopiert und in Excel kurz aufbereitet.

Ich persönlich bin überrascht, wie stark man schon nach Rechtschreib- und Grammatikfehlern in den Kommentaren suchen muss.

Das kenne ich so nicht. Bestimme ich die Anzahl der Kommentare zu einzelnen User, dann ist „Dr. Beyer“ mit 14 Kommentaren der fleißigste von 73 User.

Man könnte noch die einzelnen User auf die Vorlieben ihrer Syntax untersuchen und dann mit anderen Usern vergleichen. Überraschen würde mich nicht, wenn mehrere User das selbe Profil aufweisen und somit der selbe User wäre. Danach schaue ich, wenn ich etwas Zeit habe.

Als Anlage die Excel-Datei

Liebe Grüße
Markus